

Anonymität

Beitrag von „Stefan“ vom 24. November 2003 20:17

Zitat

Ja, das würd mich nun auch mal interessieren, Stefan. Wenn sich nun einer der oberen 10 aus'm Schulamt von meiner frechen Klappe (*im Geiste alle meine Wutanfälle einschließlich der Koch an den Hals gewünschten Höllenqualen durchgeh*) so beleidigt fühlte, dass er meinte, er müsse mich vor den Kadi zerren - müsstest du dann meine Adresse rausgeben?

Soweit ich weiss, müsste erst eine Anzeige erstattet werden. Dann müsste sich die Staatsanwaltschaft die Herausgabe der IP von mir verlangen (dazu wäre ich dann verpflichtet) - ein Anwalt benötigt dazu wohl einen richterlichen Beschluß zur Rausgabe der IP.

Dann müssten die IP und die Uhrzeit genommen werden und damit zu deinem Provider gegangen werden. Dieser müsste dann auf die gleiche Weise verpflichtet werden, anhand deiner IP und der Zeit den User (also dich) zu bestimmen und daraus zu schließen, welche Person dahinter steht.

Du siehst also, dass dies mit erheblichem Aufwand verbunden ist und das auch nicht so schnell passieren wird.

Ich denke, da müsste schon gravierendes passieren. Extreme Beleidigungen gegen Personen (mit Angabe von Namen) oder ein Beitrag, der evtl. den Verfassungsschutz auf den Plan ruft.

Bei Beleidigungen wird woh eher die Löschung des entsprechenden Beitrags gefordert.

Bin aber selber nicht 100% sicher, wie genau das läuft.

Stefan